



F u s s b a l l c l u b E n t f e l d e n

Spielbericht der Junioren Ec
vom 22. September 2018

FC Entfelden : FC Rothrist Ec 5:5 (1:2)

Sportplatz : Bächen, Unterentfelden
Schiedsrichter : Walter Hirt, Oberentfelden

Startaufstellung FC Entfelden

Naod, Lisa, Flavio, Lindon, Sophia, Leandro, Benjamin

Ersatzspieler FC Entfelden

Alina, Tiago, Tuna, Fabio

Tore

09. Min. 0:1
17. Min. 1:1 Beni
22. Min. 1:2
34. Min. 2:2 Tiago
38. Min. 3:2 Sophia
42. Min. 4:2 Sophia
46. Min. 4:3
49. Min. 5:3 Sophia
52. Min. 5:4
58. Min. 5:5

Erster Punktgewinn der Entfelder

Nach 4 Spielen, die wir alle verloren haben, kam mit dem FC Rothrist ein Gegner zu uns welcher noch nie verloren hatte. Wir wussten somit, dass jeder alles geben muss um ein positives Resultat zu erzielen.

Wie es bei den Junioren E so ist geht es mit dem Anpfiff des Schiedsrichters gleich Vollgas los. Da kennt man kein abtasten, Ball halten, Spiel kontrollieren wie bei den Profis, sondern da gilt nur eines Attacke, Vollgas nach vorne und Tore schießen. So gingen die Gäste in der 9. Minute in Führung. Doch die Moral unseres Teams ist

einfach super, denn in der 17. Minute konnte Beni zum 1:1 ausgleichen. Kurz vor der Pause erhöhten die Gäste das Resultat auf 1:2.

In der Pause wurde der Mannschaft mitgeteilt, dass heute etwas drin liege würde man aber versuchen muss schneller und bessere Pässe zu spielen und keine Angst vor grösseren Spielern zu haben.

Gesagt getan! Es ging los wie die Feuerwehr und nach zwölf Minuten in der 2. Halbzeit schossen wir 3 Tore und waren mit 4:2 in Front, eine ungewohnte Situation für uns. Es war danach ein hin und her und der Gegner verkürzte auf 4:3, aber wir konnten postwendend das 5:3 erzielen. Einer Junioren E Mannschaft zehn Minuten vor Schluss auf irgendwelche Art zu erklären, dass man nun defensiv spielen muss geht definitiv nicht. So kam wie es kommen musste und die Gäste konnten noch 2 Tore zum 5:5 Endstand erzielen.

Fazit: Wir hatten im Spiel vier Pfofenschüsse und der gegnerische Torwart hat viele Chancen von uns Zunichte gemacht. Es war ein tolles Spiel und die Mannschaft hat wie immer bis zum Schluss gekämpft. Step by step sieht man auch langsam die Fortschritte welche die Spielerinnen und Spieler machen. Wir haben nun endlich unseren ersten Punkt und der erste Sieg wird auch noch folgen, davon sind wir überzeugt.

Die Trainer Matthias und Fabienne